

Lehrerklassenzimmer am Gymnasium - Erfahrungen?

Beitrag von „DFU“ vom 1. Mai 2010 16:28

Hallo Mimmi,

bei uns gibt es das Fachraumprinzip. Wir haben vier Mathematikräume, die nebeneinander liegen und in denen nur Mathematik unterrichtet wird. Zwei davon haben Beamer und Internetanschluss (per Kabel), die anderen nur WLAN. Mathematiklehrer, die sehr viel Mathematik unterrichten und weniger ihr zweites Fach, unterrichten (fast) immer im gleichen Raum. Sie sind es auch, die bei uns anderen Kollegen nachfragen, wenn ihr Raum von einer Klasse mal wieder nicht so ordentlich hinterlassen wurde.

Ich unterrichte mehr Physik und bin mit meiner Mathematikklasse jetzt in jeder Stunde in einem anderen Raum. Für mich hat sich durch das Fachraumprinzip daher nichts geändert. (Lernplakate aufhängen ist in Mathematik für mich aber nicht mehr.) Kollegen mit Deutsch/Geschichte, die alle Stunden in einem Raum halten können, sind aber begeistert. Wenn sie Freistunden haben, sind aber die Räume meist trotzdem besetzt, da es einige Kollegen gibt, die wie ich dann die Lücken füllen müssen. Es gibt einfach zu wenige Räume.

Ich war bei der Einführung nicht dabei, aber ich habe gehört, dass die Räume nun wesentlich ordentlicher seien. Davon, dass keine Plakate mehr zerstört werden usw. kann aber keine Rede sein. Vielleicht ist das bei einem echten Lehrraum-Prinzip besser. Unsere Schüler haben in der Regel aber auch gegenüber Unsauberkeit und Zerstörung ein anderes Empfinden als deutsche Schüler.

Wenn die Schüler beim Wechsel einmal quer durch die Schule müssen, kommen sie manchmal etwas knapp in die Klasse. Oft liegt es aber daran, dass die Schüler zwischendurch zu ihrem Locker gehen, obwohl sie das eigentlich nur in den großen Pausen machen sollen. Ich finde eigentlich auch, dass Locker überflüssig sind, da die Schüler ihre Sachen beim Klassenraumprinzip ja auch nicht im Raum lassen. Allerdings haben unsere Schüler hier wirklich viele Fächer und teilweise auch viele Bücher dazu. Da macht es dann doch wieder Sinn. Atlanten usw. kann man aber jetzt im Fachraum lassen, wobei viele Schüler das nicht wollen, da sie dann nicht spontan zum Lernen darauf zugreifen können.

FAZIT: Ich finde das Fachraumprinzip besser als das Klassenraumprinzip, bin aber lange nicht so begeistert davon wie Eusebia von ihrem Lehrerraum-Prinzip. Und es hat auch nicht die gleichen Nebenwirkungen (= Räume die tiptop sind).

Viele Grüße
DFU